

Viel Hotellerie. Viel Wien. Und jetzt viel Schani: Fanny Holzer-Luschnig wird neue COO
Die Schani Hotels verstärken ihre Führungsebene: Mit Fanny Holzer-Luschnig
übernimmt eine der erfahrensten Wiener Hotelmanagerinnen die Position der
Chief Operating Officer. Sie verantwortet künftig das operative Geschäft der
wachsenden Hotelgruppe und bringt dafür nicht nur langjährige Branchenerfahrung,
sondern auch viel Gespür für Häuser mit eigener Handschrift mit.

Wer die Wiener Hotellerie kennt, kennt auch **Fanny Holzer-Luschnig**. Ihre beruflichen Stationen reichen vom 25hours Hotel Wien über das grätzlhotel und die Mottogroup bis zum Hotel MOTTO und The Hoxton Vienna. Nun kommt eine neue Adresse dazu: die **Schani Hotels**.

Als neue Chief Operating Officer übernimmt **Holzer-Luschnig** die operative Verantwortung für die Wiener Hotelgruppe und wird gemeinsam mit der Eigentümerfamilie und der Geschäftsführung die weitere Entwicklung der Schani Hotels vorantreiben. Der Zeitpunkt passt: Die Gruppe wächst kräftig. Nach der Eröffnung des Hotel Schani City im Frühjahr 2026 steht mit dem Hotel Schani Naschmarkt bereits das nächste Haus vor dem Start.

Eine, die Wien und Hotels kennt

Fanny Holzer-Luschnig kennt die Wiener Hotellerie aus unterschiedlichsten Perspektiven. Zwölf Jahre war sie im Hotel Das Triest tätig, bevor sie das 25hours Hotel Wien als General Manager führte. Danach war sie über mehrere Jahre Partnerin beim grätzlhotel. Es folgten sieben Jahre bei der Mottogroup, wo sie Hotelentwicklung, Design und operative Führung verantwortete. Von 2021 bis Ende 2023 leitete sie das Hotel MOTTO schließlich als General Manager. Im Anschluss wechselte sie als Culture Brand Manager zu The Hoxton Vienna. Zuletzt war sie als selbstständige Hotelentwicklerin tätig. „Fanny kennt die Hotellerie aus wirklich allen Perspektiven und versteht gleichzeitig sehr genau, was ein Haus besonders macht. Genau diese Kombination brauchen wir für unsere nächste Entwicklungsphase. Wir wachsen, wollen uns dabei aber eines unbedingt bewahren: unsere Persönlichkeit“, sagt **Benedikt Komarek, Eigentümer der Schani Hotels**.

Pressekontakt:

VIBE Vienna | PR & Communication

Nica Seper

nica@vibevienna.at

Genau darum wird es auch in **Holzer-Luschnigs** neuer Rolle gehen. Als COO bündelt und verantwortet sie zentrale operative Themen über alle Schani Standorte hinweg, von Qualität und Prozessen über die Zusammenarbeit zwischen den Häusern bis zur operativen Umsetzung neuer Konzepte.

Denn so sehr die Schani Hotels auf digitale Lösungen, smarte Prozesse und moderne Guest Journeys setzen: Am Ende geht es immer noch ums Gastgeber. Persönlich, unkompliziert und mit einem ziemlich ausgeprägten Sinn dafür, dass nicht jedes Hotel gleich aussehen – oder sich gleich anfühlen – muss.

„Schani hat eine sehr klare Haltung und gleichzeitig den Mut, Hotellerie immer wieder neu zu denken. Das passt sehr gut zu meinem eigenen Zugang. Wachstum ist spannend, aber besonders spannend wird es dann, wenn es gelingt, dabei Charakter, Qualität und echte Gastfreundschaft zu bewahren. Genau darauf freue ich mich“, sagt **Fanny Holzer-Luschnig**.

Schani stellt sich für die nächste Etappe auf

Die Schani Hotels haben sich in den vergangenen Jahren vom Wiener Familienbetrieb zu einer wachsenden Hotelgruppe entwickelt. Mit dem Hotel Schani Wien am Hauptbahnhof, dem Hotel Schani Salon, dem Bio-Hotel Schani Wienblick, dem Hotel Schani UNO City und dem 2026 eröffneten Hotel Schani City umfasst das Portfolio mittlerweile fünf Häuser. Mit dem Hotel Schani Naschmarkt folgt Ende September Nummer sechs.

Die Gruppe verbindet Wiener Gastfreundschaft mit digitalen Lösungen, eigenständigem Design und Konzepten, die sich bewusst am jeweiligen Standort orientieren. Mit **Fanny Holzer-Luschnig** als neuer COO bekommt die nächste Wachstumsphase nun auch operativ zusätzliche Handschrift.